



Dezember 2015  
55. Jahrgang – Nr. 605

# KOLPING

Mitteilungsblatt

Kolpingsfamilie Laupheim e.V.

Herzliche Einladung zum

## Kolpinggedenktag

Wir begehen den 150. Todestag von  
Adolph Kolping am Sonntag, 6. Dezember 2015



Leitwort :

*„Ich sehe was, was Du nicht siehst !“*

Das Vermächtnis von Adolph Kolping

Freitag, 4. Dezember:	19.00 Uhr	Bußfeier in der Kapelle des Hospitals
Sonntag, 6. Dezember:	8.00 Uhr	Festgottesdienst in der Marienkirche musikalisch gestaltet vom Kolpingchor anschließend gemeinsames Frühstück im Saal des Gemeindezentrums
	10.00 Uhr	Feierstunde mit Neuaufnahmen und Ehrungen Musikalische Gestaltung durch den Kolpingchor
	12.30 Uhr	Mittagessen im Kolpinghaus (bitte anmelden)

Wir laden alle Mitglieder mit ihren Angehörigen, Freunde und Gönner der Kolpingsfamilie sowie die ganze Gemeinde zur Festfeier ein und freuen uns über zahlreichen Besuch.

Die Vorstandschaft der Kolpingsfamilie Laupheim:

Rita Hagel, 1. Vorsitzende

Fabian Ahlfaenger, 2. Vorsitzender

## Wir gratulieren . . .

. . . allen Mitgliedern, die im Monat **Dezember** ihren Geburtstag feiern.

Herzliche Glückwünsche gelten diesmal unserem Mitglied und Kolpingchor-Sänger **Anton Maucher**, der am 17. Dezember seinen **81. Geburtstag** feiern kann.

Allen Jubilaren wünschen wir weiterhin beste Gesundheit und Gottes Segen und danken ihnen für ihr Engagement in der Kolpingfamilie.

Allen Kranken wünschen wir alles Gute und baldige Genesung.

## Wir gratulieren . . .



### Sr. Veronika Mätzler als Generaloberin wiedergewählt

Die Anna-Schwestern in Ellwangen haben während des alle sechs Jahre stattfindenden Generalkapitels ihre neue Generalleitung gewählt. Dabei wurde Schwester Veronika Mätzler als Generaloberin in ihre dritte Amtszeit wiedergewählt.

Wir gratulieren Schwester Veronika ganz herzlich und wünschen ihr zusammen mit ihren Mitschwestern in der Generalleitung alles Gute und immer gute Entscheidungen.

### Bußfeier zum Kolpinggedenktag in der Kapelle des Hospitals

Wie letztes Jahr bieten wir wieder eine Bußfeier im Rahmen des Kolpinggedenktag an.

Pater Jonny wird mit uns diese Bußfeier halten. Da es noch weitere Bußfeiern für die Kirchengemeinde im Advent geben wird, findet unsere Bußfeier in kleinem Rahmen in der Kapelle des Hospitals zum Heiligen Geist statt.

Beginn der Bußfeier ist am **Freitag, 4. Dezember, um 19.00 Uhr.**

## Kolping-Seniorenkreis

### Adventsnachmittag mit Jahresrückblick und Programmvorstellung 2016

Am **Mittwoch, 16. Dezember** findet um **14.30 Uhr** unser Adventsnachmittag im Kolpinghaus statt. Zu Beginn steht eine besinnliche Adventsmeditation auf dem Programm, die von Pfarrer Msgr. Franz Scheffold gehalten wird.

Dann folgt die Kaffeetafel. Da es sich um die letzte Versammlung 2015 handelt, lassen wir in Bildern und Worten die Höhepunkte unseres Senioren-Vereinsjahres Revue passieren. Zum Abschluss des Nachmittags stellen wir das neue Jahresprogramm 2016 vor.

Wir freuen uns auf viele Besucher und laden alle – auch Gäste – herzlich zum Besuch ein.

Hans Süß

### Weihnachts-Stehempfang

Am **ersten Weihnachtstag, 25. Dezember** laden wir alle – Mitglieder und Gäste – zu unserem traditionellen Weihnachts-Stehempfang um 10.30 Uhr ins Kolpinghaus ein. Es ist eine gute Gelegenheit, sich nach dem Hochamt zu treffen, miteinander zu reden und sich gegenseitig „Frohe Weihnachten“ zu wünschen.

Wie immer werden wir um Spenden für unsere Jahresaktion bitten, die diesmal Pater Reinhold Bloching in Sambia, Pater Barungi in Uganda und den AWO-Engeln in Laupheim zugute kommen.

Rita Hagel

### Wanderung nach Stetten

Miteinander ins Gespräch kommen, wechselnde Gesprächspartner verschiedenen Alters zu haben, Erfahrungen austauschen, das alles ist bei einer Wanderung neben dem gesundheitlichen Aspekt möglich. Das wollen wir zwischen den Feiertagen wieder nutzen und deshalb am **Dienstag, 29. Dezember** über Achstetten nach Stetten wandern. Von der Gaststätte „Adler“ werden wir dann zu Kaffee mit Kuchen, Getränke und Vesper nach Karte erwartet.

**Abmarsch ist um 13.00 Uhr vom Parkplatz „Stadtbahnhof“.** Selbstverständlich ist der Heimweg auch wieder zu Fuß möglich, doch besteht die Möglichkeit, per PKW wieder zurückzufahren. Natürlich dürfen

auch „Nichtwanderer“ in Stetten dazu stoßen.

Toll wäre es, wenn nach der sehr schlecht besuchten Herbstwanderung im Oktober die Teilnehmer altersmäßig wieder so bunt gemischt und so zahlreich wären, wie im letzten Jahr.

Für das Wanderteam: Max Maier

### Internationaler Gottesdienst zum

### 150. Todestag Adolph Kolpings

Aus Anlass des 150. Todestages ist am **Freitag 4. Dezember um 14 Uhr** in der Minoritenkirche Köln ein Internationaler Gottesdienst. Rainer Kardinal Woelki, Erzbischof von Köln und Protektor des Internationalen Kolpingwerkes gemeinsam mit Generalpräses Msgr. Ottmar Dillenburg mit verschiedenen Teilnehmern aus den Internationalen Kolpingwerk. Es wird ein mehrsprachig gestalteter Gottesdienst mit Liedern und verschiedenen Elementen aus allen Kontinenten sein.

Kolpingmitglieder aus aller Welt sind eingeladen einzuschalten und live den Gottesdienst mitzufeiern.

Er wird im Live-Stream in Internet unter [www.domradio.de](http://www.domradio.de) übertragen.

### Eine halbe Stunde für den Frieden

In den Herbstferien haben sich Menschen verschiedener Religionen und Konfessionen im evangelischen Gemeindehaus versammelt um gemeinsam für den Frieden zu beten, wie immer am 1. Donnerstag im Monat. Diesmal ging es um den Frieden im Umgang der Menschen miteinander.

Das nächste Friedensgebet steht unter dem Schatten der Terroranschläge von Paris. Der Anschlag auf die Redaktion des französischen Satiremagazins Charlie Hebdo im Januar dieses Jahres war der Anlass für die Gründung des Laupheimer „Arbeitskreises Friedensgebet“.

**Das nächste Friedensgebet findet am 3. Dezember um 19.00 in der Krankenhauskapelle statt.**

G. Wruck

### Worte Adolph Kolpings

„Solange Gott Kräfte verleiht, schaffen wir rüstig und wohlgemut weiter. Die Zukunft gehört Gott und den Mutigen.“

## Danke für vielseitiges Engagement

Unsere Kolpingsfamilie ist in der glücklichen Lage, dass sich sehr viele in der Vereinsarbeit engagieren. Nur so können wir unser vielseitiges Veranstaltungsprogramm und die zahlreichen Aktivitäten in unserem Haus bewältigen. Denken wir nur an die vielen Ehrenamtlichen, die im Küchenbereich und an der Theke des Kolpinghauses hervorragende Arbeit leisten. Bis heute sprechen uns Besucher ein großes Lob für die Bewirtschaftung unseres Hauses aus. Es ist schwer, über so viele Jahre ein hohes Niveau zu halten. Umso mehr Lob verdienen unsere Mitarbeiter.

Wir bieten viele Veranstaltungen in allen Altersgruppen an. Das geht aber nur, solange es Freiwillige gibt, die diese vorbereiten und durchführen. Ich freue mich, dass dies von den Verantwortlichen selbständig und in hervorragender Qualität geleistet wird. Deshalb spreche ich allen ehrenamtlich Tätigen, von den Leiterinnen der Krabbelgruppen über die Jungkolping-Gruppenleiter und für die Jugendarbeit Verantwortlichen, den Leitern der Gruppe Junge Erwachsene und Erwachsene sowie den Leitern der Seniorengruppe ein herzliches Vergelt's Gott aus. Auch dem Kolpingchor gilt mein herzlicher Dank. Danke auch den Leitern kleiner Interessensgruppen, ob im Sport oder in anderen Bereichen. Verantwortung übernehmen auch unsere Ausschussmitglieder, die in vielen Sitzungen die aktuelle Vereinsarbeit gestalten. Ein ebenso herzlicher Dank an alle Frauen, die das Kolpinghaus und die Kegelbahn in Schuss halten. Letztendlich sei auch all jenen gedankt, die im Verborgenen und oft ganz unscheinbar für den Verein arbeiten. Es sind nicht wenige, die sich einfach so engagieren, und ohne die es nicht möglich wäre, das Leben der Kolpingsfamilie zu gestalten.

Ein weiterer Dank gilt allen, die sich das ganze Jahr über um unsere Öffentlichkeitsarbeit kümmern, ob im Mitteilungsblatt, auf der Homepage oder in der Presse.

Und ganz zum Schluss möchte ich mich bei meinen Mitarbeitern im Vorstand bedanken, die mich das ganze Jahr über in meiner Arbeit unterstützt haben.

Rita Hagel, 1.Vorsitzende



### Ein Geländer am neuen Treppenaufgang zum Ferienhaus in Ebnit angebracht

Nachdem im September das Ebniter Bauunternehmen Kutzer im Auftrag der Kolpingfamilie eine neue Treppe angebracht hatte – die über 40 Jahre alten Stufen stellten beim Betreten eine Gefahr dar – hat sich das Arbeitstrio Helmut Hess, Charlie Pierskalla und Franz Martl beim Herbst-Arbeitseinsatz vom 3. bis 5. November zur Aufgabe gemacht, links und rechts des Treppenaufgangs ein neues Geländer aus Holz anzubringen. Als in den Abendstunden die Arbeit fertig war, konnte festgestellt werden: Sie haben eine tolle, sehr stabile Konstruktion vollbracht. Und zudem passt es sehr gut in die „Landschaft“!

Im Haus-Inneren machten über die Tage Christel Martl, Loni Heiter und Isolde Süß den „Generalputz“ in beiden Wohnungen, die ganze Wäsche wurde gewaschen und konnte dank des schönen Wetters gleich getrocknet und die Matratzen überzogen werden. Zudem wurde das fehlende oder vertauschte Besteck und Geschirr wieder richtig zugeordnet bzw. aufgefüllt. Unser Ferienhaus präsentiert sich nun wieder für die Wintersaison den Gästen in bestem Zustand.

Hans Süß

## Austräger(in) für unser Mitteilungsblatt gesucht.

Für einen Teilbereich unseres Mitteilungsblatt suchen wir einen Nachfolger(in) in der Zustellung unseres monatlichen Blättle. Wer kann sich vorstellen, ca. 75 Mitteilungsblätter pünktlich zu Monatsbeginn zuzustellen. Der Bereich etwa: Lange Straße, Parkweg, Mühlrain, Ritter-Burkhard-Str., Sternstraße usw. Es wäre toll, wenn wir wieder auf diesem schnelllem Wege jemanden finden.

Bitte bei Rita Hagel, Telefon 169152 melden oder jemand von der Vorstandschaft ansprechen.

Rita Hagel

## Auflösung der Tanzabende

Nach dem Einzug in unser neues Kolpinghaus vor 10 Jahren kam die Idee auf, für „Ältere“ einen Auffrischungs-Tanzkurs im neuen großen Raum anzubieten. Das frühere Turniertanzpaar Otto und Margret Kärcher erklärten sich bereit, dies trotz ihres vorgeschrittenen Alters zu übernehmen.

Es war ein toller Erfolg, nicht nur auf der Tanzfläche, sondern auch für die anschließenden geselligen Runden. Die Gruppe wollte weitermachen, aber das Ehepaar Kärcher war dazu gesundheitlich nicht mehr in der Lage. Man probierte es eine zeitlang alleine, später unterstützt von Christine Merkle und Holger Scheffold.

Vor etwa sieben Jahren haben sich dann Wanda und Norbert Lauber bereit erklärt, uns tänzerisch auf dem Laufenden zu halten. Seit Bestehen dieser Gruppe wurden vier gelungene Silvesterfeiern im Kolpinghaus durchgeführt. Inzwischen, stark dezimiert, schwand auch ein Stück die Motivation.

So haben sich die „Kolping Tanzfreunde“ Mitte November aufgelöst. Ein gutes Essen in geselliger Runde war ein guter Abschluss. Vielen Dank allen „Tanzlehrerinnen und Lehrern“.

Bei allem Bedauern auch für die vielen geselligen Runden, man konnte daran nicht krampfhaft festhalten.

Franz Martl

## Briefmarken und Handys

Wir werden immer wieder gefragt: „Sammelt ihr noch Briefmarken?“

Selbstverständlich sammeln wir noch, inzwischen schon über 30 Jahre. Es macht aber keinen Sinn, in jedem Mitteilungsblatt darauf hinzuweisen.

Jetzt in der Vorweihnachtszeit gibt es sicherlich gute Gelegenheit an Briefmarken zu kommen. Einfach ausschneiden, sammeln und bei der nächsten Möglichkeit im Kolpinghaus abgeben oder einfach nur in den Briefkasten werfen.

Weiter sammeln wir nach wie vor gebrauchte Handys. Diese enthalten wertvolle Inhalte die von der Kolping-Recycling verwertet werden. Auch die Handys nur im Kolpinghaus abgeben.

# TERMINE Dezember 2015

Freitag bis Sonntag 4. bis 6. Dezember

## Nikolaus-Aktion

Freitag, 4. Dezember 19.00 Uhr Kapelle des Hospitals

## Bußfeier zum Kolpinggedenktag

Sonntag, 6. Dezember Marienkirche und Gemeindezentrum

## Feier des Kolpinggedenktales

Programm und Einladung siehe Seite 1

Mittwoch, 16. Dezember 14.30 Uhr Kolpinghaus, **Seniorenkreis**

## Adventsmeditation – Jahresrückblick – Programmvorstellung 2016

Freitag, 25. Dezember, 10.30 Uhr Kolpinghaus

## Feierlicher Weihnachts-Stehempfang

Dienstag, 29. Dezember, 13.00 Uhr Treff Parkplatz Stadtbahnhof

## Winterwanderung nach Stetten

### VORSCHAU:

Samstag, 9. Januar, 20.00 Uhr Mensa der Friedrich-Uhlmann-Schule (Werkrealschule) Rabenstraße

**Dreikönigsjazz** - Die Kolpingsfamilie bewirbt !

## Kegelabende im Kath. Gemeindehaus

Schnaderclub: Mittwoch, 2., 16. und 30. Dezember  
Gruppe Erwachsene: Donnerstag, 3. und 17. Dezember  
Schrubbs weg: jeden Montag

## Kolpingchor

Freitag, 4. Dezember, 19.30 Uhr (nach der Bußfeier) im **Gemeindezentrum**

Sonntag, 6. Dezember:  
7.15 Uhr Einsingen im Gemeindehaus  
8.00 Uhr Gottesdienstgestaltung Marienkirche  
10.00 Uhr Mitwirkung bei der Feierstunde

Freitag, 18. Dezember, 19.30 Uhr Singstunde im Kolpinghaus.

**Sportabende** freitags um 18.45 Uhr in der Bühler Halle

## Mutter-Kind-Krabbelgruppe

**Gruppe 1:** Leitung Ingrid Bühler, jeden Mittwoch von 9.30-11.30 Uhr im Kolpinghaus – UG – „Blauer Raum“

**Gruppe 2:** Leitung Natalie Rommel, jeden Freitag von 9.30-11.30 Uhr im Kolpinghaus – UG – „Blauer Raum“

Wir wünschen allen Mitgliedern mit ihren Angehörigen,  
allen Freunden und Gönnern

*ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest  
und ein glückliches Neues Jahr 2016*

Die Vorstandschaft der Kolpingsfamilie Laupheim e.V.  
Rita Hagel, 1. Vorsitzende – Fabian Ahlfaenger, 2. Vorsitzender



## Bekenntnis zu Kolping

Es fällt auf, dass nur noch ein Teil unserer älteren Mitglieder das Kolpingzeichen am Anzug bzw. am Revers trägt. Die Anstecknadel ist auch ein Bekenntnis zu einer weltweiten Gemeinschaft zu gehören. Ich erlebe es immer wieder, dass man von Fremden angesprochen wird, wenn sie das **K-Zeichen** entdecken. „Ich bin auch bei Kolping“ und schon ist man im Gespräch.

Auch der K-Aufkleber am Auto ist ein Zeichen nach außen. Dabei entstehen auf manchem Parkplatz nette Kontakte.

Viele tun sich bei uns schwer, bei Beerdigungen oder Prozessionen hinter dem Banner zu gehen.

Wir bieten die K-Nadeln und Aufkleber kostenlos im Kolpinghaus an. Am Kolpinggedenktag kann man sie ebenfalls erwerben. Im Kolpingjahr 2015 könnten wir wieder vermehrt zeigen, dass wir uns zu Adolph Kolping und seinem Werk auch nach außen bekennen. Franz Martl

## In eigener Sache!

Wir veröffentlichen jeden Monat im Mitteilungsblatt die Altersjubilare, die ihren 70., 75. oder 80. Geburtstag feiern. Die über 80-Jährigen werden **jedes Jahr** auf diese Art beglückwünscht.

Diejenigen Jubilare, die ihren Geburtstag **NICHT** veröffentlicht haben wollen, können sich bei Hans Süß, Tel. 8572 melden.

**Und eine weitere Bitte:** In letzter Zeit kommt es öfters vor, dass wir das Mitteilungsblatt bzw. die Vereinspost nicht zustellen können. Wir sind gerne bereit, Euch die Vereinspost an die neue Adresse zukommen zu lassen. Deshalb bitten wir alle, die einen Wohnungswechsel vorhaben, sich durch den Einwurf einer Karte im **Kolpinghaus am Kirchberg** mit der neuen Adresse bzw. Mail (speziell wenn nach auswärts verzogen) zu melden. Wer das Mitteilungsblatt per Mail übertragen haben möchte, melde sich bitte bei Hans Süß (Adresse siehe unten im Impressum). Danke !

Die Vorstandschaft und Redaktion

Impressum:

**Mitteilungsblatt der Kolpingsfamilie  
Laupheim e.V.;**

erscheint jeden Monat kostenlos für die Mitglieder und Freunde des Vereins sowie per Mail an sonstige Interessierte.

Verantwortlich:

Rita Hagel, 1. Vorsitzende

Verantwortlich für die Zusammenstellung:

Hans Süß, Telefon 07392/8572

Mail-Adresse: [hans.suess@gmx.de](mailto:hans.suess@gmx.de)

Druck: Druckstudio Ergert, Burgrieden